



TFORMer Designer

Report-Generator und Formulardruck

Version 5.1

Tutorial - Erste Schritte

TEC-IT

21 Jänner 2008

TEC-IT Datenverarbeitung GmbH
Wagnerstrasse 6
A-4400 Steyr, Austria

t ++43 (0)7252 72720
f ++43 (0)7252 72720 77
office@tec-it.com
www.tec-it.com

WWW.TEC-IT.COM



1 Inhalt

1	Inhalt	2
1.1	Bilder	2
1.2	Tabellen	3
2	Haftungsausschluss	4
3	Einleitung	5
4	Fertige Industrieformulare verwenden	6
4.1	TFORMer starten	6
4.2	Formularvorlage auswählen	6
4.3	Daten bearbeiten	8
4.3.1	Datenquelle auswählen	8
4.3.2	Daten manuell bearbeiten	8
4.3.3	Daten eingeben	9
4.4	Drucken	9
5	Einen Serienbrief erstellen	11
5.1	Der gewünschte Serienbrief	11
5.1.1	Layout	11
5.1.2	Kundendaten vorbereiten	12
5.2	Serienbrief erstellen	12
5.2.1	TFORMer starten	12
5.2.2	Entwurf erstellen	12
5.2.3	Datenfelder definieren	14
5.2.3.1	Hinweis zum manuellen Anlegen von Datenfeldern	17
5.2.4	Entwurf fertig stellen	18
5.2.4.1	Textelemente einfügen	18
5.2.4.2	Strichcode einfügen	19
5.2.5	Der fertige Serienbrief	19
5.3	Druckvorschau / Druck	20
5.4	Das fertige Beispiel	21
6	Schnelldruck von Formularen	22
7	Etiketten und Seriennummern drucken	23
7.1	Das gewünschte Ergebnis	23
7.1.1	Layout	23
7.1.2	Seriennummern	23
7.2	Etikettenlayout erstellen	24
7.2.1	TFORMer starten	24
7.2.2	Entwurf erstellen	24
7.2.3	Datenfeld definieren	27
7.2.3.1	Strichcode einfügen	27
7.2.3.2	Textelement einfügen	28
7.2.3.3	Text Element formatieren	29
7.2.4	Das fertige Layout	30
7.2.5	Die Druckvorschau	30
7.3	Seriennummern mit TFORMer QuickPrint drucken	31
7.3.1	Eine Seriennummern-Konfigurationsdatei erstellen	31
7.3.2	Start TFORMer QuickPrint	31
7.3.3	TFORMer QuickPrint konfigurieren	32
7.3.4	Druckdaten eingeben	33
7.3.5	Etikett drucken	33
7.3.6	Das fertige Beispiel	33
8	Kontaktinformationen	34
8.1	Kostenlose Unterstützung	34
8.2	TFORMer Lizenzieren	34
8.3	Kontakt	34

1.1 Bilder

Bild 1: Datei – Neues Formular...	6
Bild 2: Neues Formular erstellen – Vorlage auswählen	7
Bild 3: Entwurfsansicht	7

Bild 4: Druckdaten bearbeiten und Datenquelle auswählen	8
Bild 5: Druckdaten manuell bearbeiten	8
Bild 6: Druckdaten eingeben oder ändern	9
Bild 7: Drucken	10
Bild 8: Muster des Serienbriefs	11
Bild 9: Neuen Bericht erstellen	13
Bild 10: Ränder-Einstellungen für Bericht	13
Bild 11: Standardbericht	14
Bild 12: Leerer Standardbericht für Serienbrief	14
Bild 13: Datenfelder aus CSV-Datei importieren	15
Bild 14: Datenfelder importieren – Vorschau	16
Bild 15: Datenfelder importieren – Neue Datenfelder	16
Bild 16: Datenfelder importieren – Angelegte Datenfelder	17
Bild 17: Serienbrief entwerfen	18
Bild 18: Formeleditor	18
Bild 19: Strichcode einfügen	19
Bild 20: Fertiger Serienbrief	19
Bild 21: Drucken	20
Bild 22: Serienbrief – PDF Ausgabe	20
Bild 23: Serienbrief öffnen	21
Bild 24: QuickPrint	22
Bild 25: Etiketten mit Seriennummern	23
Bild 26: Neues Etikett erstellen	24
Bild 27: Ränder-Einstellungen für Etikett	25
Bild 28: Etikett-Einstellungen	25
Bild 29: Standardetikett	26
Bild 30: Datenfeld SerialNumber anlegen	27
Bild 31: Strichcode einfügen	28
Bild 32: Textelement einfügen	29
Bild 33: Eigenschaften Fenster eines Text Elementes	29
Bild 34: Das fertige Layout	30
Bild 35: Druckvorschau mit leeren Datenfeldern	30
Bild 36: QuickPrint – Allgemeine Einstellungen	32
Bild 37: QuickPrint – Druckdaten	33

1.2 Tabellen

Tabelle 1: Spaltennamen in der CSV Datei	12
--	----

2 Haftungsausschluss

Dieses Produkt (bzw. Dokument) steht Ihnen in der aktuellen Version „WIE BESEHEN – ohne Gewährleistung“ zur Verfügung. TEC-IT weist alle Garantien, die über das anwendbare Recht hinausgehen, zurück. Risiken, die aus der Benutzung des Produkts und der Dokumentation entstehen, trägt der Lizenznehmer bzw. Benutzer. TEC-IT und seine Vertragspartner dürfen nicht für direkte oder indirekte Schäden oder Verluste belangt werden (dies beinhaltet, uneingeschränkt, Schäden durch den Verlust von Einkünften, Einschränkungen in der Geschäftsausübung, Verlust von Geschäftsinformationen sowie andere wirtschaftliche Verluste), die aus der Benutzung oder Unfähigkeit zur Benutzung des Produkts (der Dokumentation) entstanden sind, selbst wenn TEC-IT auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen hat.



We reserve all rights to this document and the information contained therein. Reproduction, use or disclosure to third parties without express authority is strictly forbidden.



Für dieses Dokument und den darin dargestellten Gegenstand behalten wir uns alle Rechte vor. Vervielfältigung, Bekanntgabe an Dritte oder Verwendung außerhalb des vereinbarten Zweckes sind nicht gestattet.

© 1998-2008
TEC-IT Datenverarbeitung GmbH
Wagnerstr. 6

A-4400 Austria
t.: +43 (0)7252 72720
f.: +43 (0)7252 72720 77
<http://www.tec-it.com>

3 Einleitung

Vielen Dank für Ihr Interesse an **TFORMer**!

Dieses Dokument gibt Ihnen einen raschen Überblick über die Fähigkeiten von **TFORMer**. Es konzentriert sich auf die folgenden Themen:

- Fertige Industrieformulare verwenden
Kapitel 4 demonstriert den Druck von VDA-4902 Industrie Etiketten.
- Einen Serienbrief erstellen
Kapitel 5 gibt eine kurze Einführung zur Erstellung von Serienbriefen.
- Schnelldruck von Formularen
Kapitel 6 beschreibt die Verwendung von QuickPrint – einem Werkzeug zum Ausdruck von Formularen.
- Etiketten und Seriennummern drucken
Kapitel 7 gibt eine Schritt für Schritt Anleitung zum Erstellen von Strichcode Etiketten.

► Für eine detaillierte Beschreibung aller Möglichkeiten von **TFORMer** sehen Sie bitte in die Benutzerdokumentation.



4 Fertige Industrieformulare verwenden

TFORMer wird mit einer großen Anzahl von vordefinierten Industrieformularen ausgeliefert. In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie ein der Spezifikation entsprechendes VDA-4902 Formular sofort drucken können. (Dieses wird von Zulieferbetrieben in der Automobilindustrie benötigt.)

4.1 TFORMer starten

Starten Sie TFORMer Designer über das Start-Menü von Microsoft® Windows®: *Start ▶ Alle Programme ▶ TEC-IT TFORMer 5.1 ▶ TFORMer Designer 5.1*

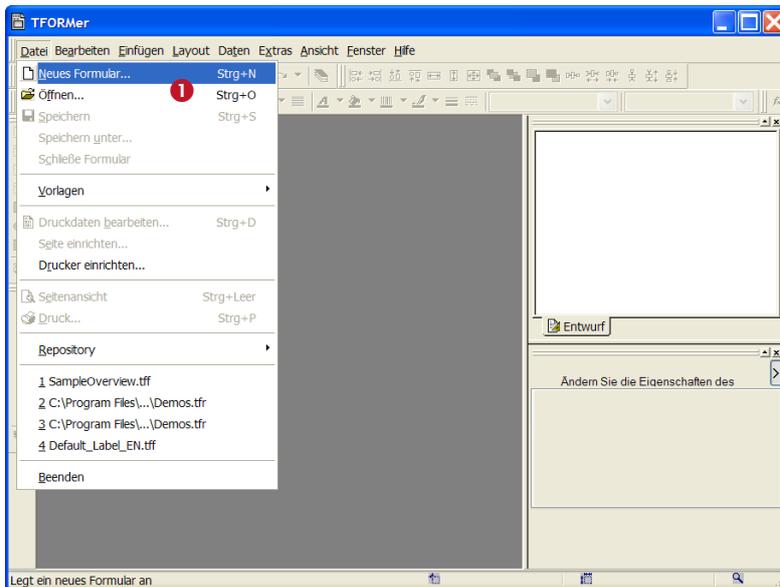


Bild 1: Datei – Neues Formular...

4.2 Formularvorlage auswählen

Zum Anlegen eines neuen Formulars drücken Sie *Strg+N* oder benutzen Sie das Menü: *Datei ▶ Neues Formular...* (1).

Im erscheinenden Dialog werden Sie aufgefordert, eine Formularvorlage auszuwählen.

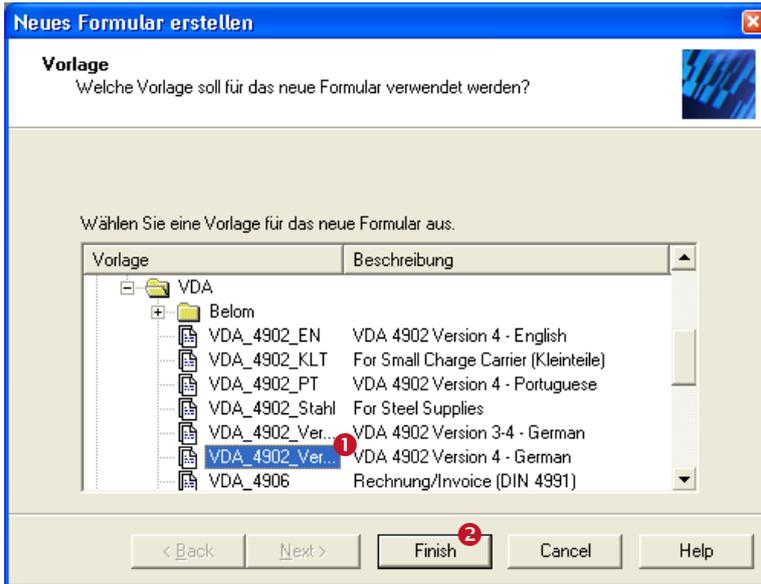


Bild 2: Neues Formular erstellen – Vorlage auswählen

Wählen Sie die Vorlage *VDA_4902_Version_4* (1) in der Gruppe *Automotive/VDA* aus und klicken Sie *Fertig stellen* (2).

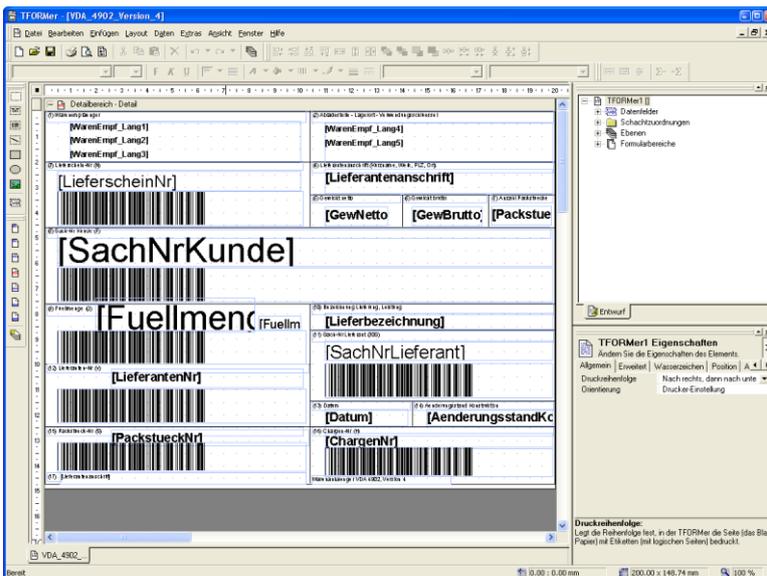


Bild 3: Entwurfsansicht

TFORMer Designer zeigt nun das Layout des VDA-4902 Formulars im Entwurfsmodus an.

Sie können das Formular beliebig anpassen. Die variable Felder des Formulars (z.B. die Sachnummer des Kunden) werden über Datenfelder befüllt (z.B. *SachNrKunde*).

- ▶ Datenfelder sind Platzhalter für variable Daten
- ▶ Variable Daten werden normalerweise von externen Anwendungen, Datenquellen oder vom Benutzer bereitgestellt.
- ▶ Ändern Sie diese Daten nicht direkt im Formularentwurf! Der Inhalt von Datenfeldern wird so, wie unten beschrieben, festgelegt.

4.3 Daten bearbeiten

Öffnen Sie den Dialog *Druckdaten bearbeiten* (drücken Sie dazu **Strg+D** oder verwenden Sie das Menü: **Datei ► Druckdaten bearbeiten**).

4.3.1 Datenquelle auswählen



Bild 4: Druckdaten bearbeiten und Datenquelle auswählen

TFORMer Designer bietet Ihnen mehrere Möglichkeiten, um die Datenfelder (variable Daten) Ihres Formulars zu befüllen:

- Variable Daten können automatisch generiert werden (für Formular-Testzwecke), sie können von externen Datenquellen importiert werden, oder Sie können sie manuell eingeben.

In diesem Beispiel gehen wir davon aus, dass Sie Daten manuell eingeben wollen (1). Klicken Sie auf **Weiter** (2).

4.3.2 Daten manuell bearbeiten

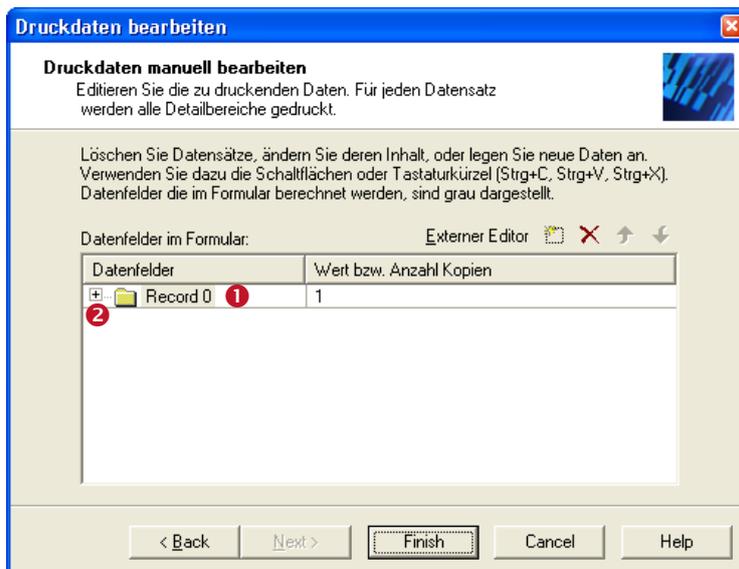


Bild 5: Druckdaten manuell bearbeiten

In ❶ wird ein Datensatz (ein so genannter „Record“) angezeigt. Für jeden Datensatz wird genau ein VDA-4902 Formular gedruckt. Die Daten, die in diesem Formular verwendet werden, sind im Datensatz enthalten.

- ▶ **TFORMer** verwendet Datenfelder als Platzhalter für variable Daten. Diese Datenfelder sind in Datensätzen bzw. Records organisiert. Pro Datensatz wird ein Formular ausgegeben (oder genauer: pro Datensatz werden die Detailbereiche des Layoutentwurfs ausgegeben).

Öffnen Sie den Datensatz mit Klick auf das  Symbol (❷).

4.3.3 Daten eingeben



Bild 6: Druckdaten eingeben oder ändern

Sie haben nun die Möglichkeit pro Datenfeld in der rechten Spalte ❶ Ihre gewünschten Druckdaten einzugeben.

Falls Sie Daten für ein weiteres Etikett benötigen, klicken Sie *Neuen Datensatz hinzufügen* (❸) und ergänzen Sie die Daten für die Datenfelder. Die Druckreihenfolge der Etiketten wird durch die Reihenfolge der Datensätze bestimmt. Bei Bedarf können Sie Datensätze mit den Tasten *Datensatz nach oben verschieben* und *Datensatz nach unten verschieben* (❹) umreihen.

Wenn Sie mit der Eingabe fertig sind klicken Sie *Fertig stellen* (❷).

4.4 Drucken

- ▶ **TFORMer** verwendet den Begriff „Druck“ generell für alle Arten von Ausgabe.
- ▶ Zusätzlich zum direkten Ausdruck eines Formulars auf einen Drucker unterstützt **TFORMer** auch die Erzeugung von HTML, PostScript und PDF-Dokumenten. Zusätzliche Software, wie etwa ein PDF-Drucker, wird nicht benötigt.

Öffnen Sie den Dialog *Formular Drucken* (Drücken Sie dazu *Strg+P* oder verwenden Sie das Menü: *Datei ▶ Druck*).

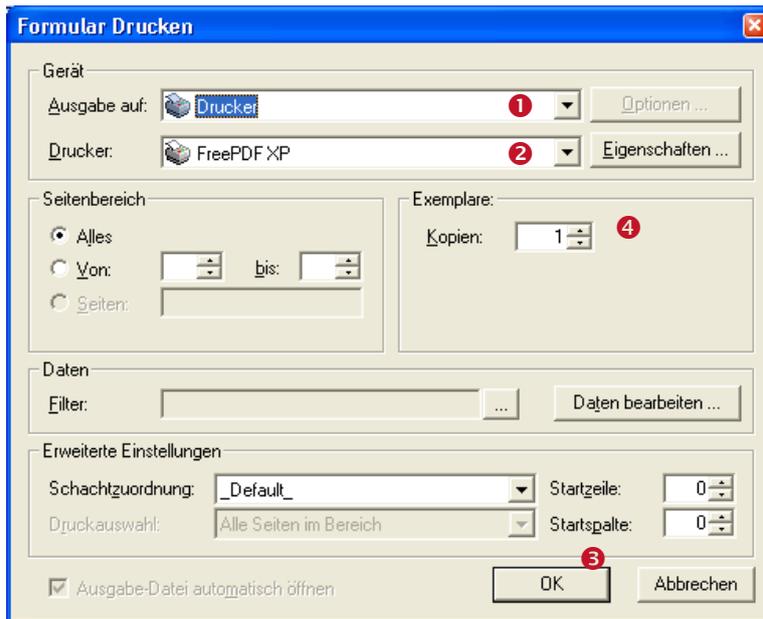


Bild 7: Drucken

Wählen Sie in ❶ das gewünschte Ausgabeformat aus (hier *Drucker*). In ❷ steht Ihnen eine Liste der auf Ihrem System installierten Drucker zur Verfügung.

Mit ❸ wird die Ausgabe des VDA-4902 Formulars mit den eben eingegebenen Daten gestartet. Benötigen Sie mehrere Formulare mit identischen Daten, stellen Sie in ❹ die Anzahl der gewünschten Kopien ein.

5 Einen Serienbrief erstellen

Dieses Kapitel zeigt Ihnen, wie Sie mit **TFORMer** einen Serienbrief erstellen und drucken.

5.1 Der gewünschte Serienbrief

Gehen wir davon aus, der Serienbrief soll auf eine neue Filiale aufmerksam machen, und wird an bestehende Kunden versendet. Die Kundendaten (Kundennummer, Name und Anschrift) stammen aus einer Excel-Tabelle.

5.1.1 Layout

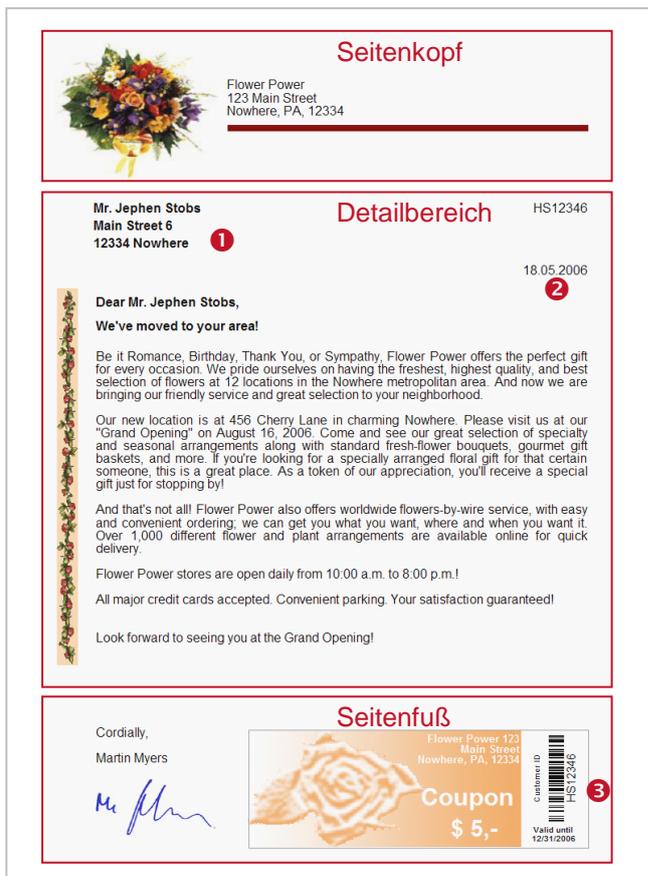


Bild 8: Muster des Serienbriefs

Konzeptionell wird der gewünschte Serienbrief in drei Bereiche unterteilt. Diese Bereiche sind in der obigen Abbildung durch rote Rahmen gekennzeichnet:

- **Seitenkopf**
Dieser enthält ausschließlich statische Daten. Der Seitenkopf ist auf jeder Seite identisch.
- **Detailbereich**
Dieser Bereich stellt den Briefkörper dar. An kundenspezifischen Daten enthält dieser Bereich z.B. die Anrede und Adresse des Kunden (1). Außerdem wird das Druckdatum automatisch aktualisiert (2).
- **Seitenfuß**
Dieser enthält neben statischen Daten wie der Grußformel und der Grafik für die Unterschrift auch einen Strichcode. Dieser Strichcode codiert die Kundennummer (3).

Diese konzeptionelle Aufteilung ist nicht zwingend erforderlich – auch andere Lösungen sind denkbar: So könnten Sie beispielsweise auch einen Detailbereich verwenden, der *alle* Druckelemente enthält. In diesem Fall wären kein Kopf- und kein Fußbereich erforderlich.

- ▶ **TFORMer** unterstützt verschiedene Druckbereichsarten. Ein Druckbereich kann als logischer Bereich des Dokuments verstanden werden. Beim Ausdruck werden die verschiedenen Druckbereichsarten dann schließlich automatisch positioniert. Z. B.: Ein Seitenfuß wird immer am unteren Seitenrand ausgegeben.
- ▶ Neben Detailbereichen, die hauptsächlich für den Druck des Dokumentkörpers eingesetzt werden, unterstützt **TFORMer** Bereichsarten wie Berichtskopf, Berichtsfuß, Seitenkopf, Seitenfuß, Gruppenkopf und Gruppenfuß.

5.1.2 Kundendaten vorbereiten

TFORMer kann CSV Dateien importieren - die manuelle Eingabe von Datenfeldern entfällt dadurch. In diesem Beispiel wird davon ausgegangen, dass die Kundendaten von Microsoft® Excel® verwaltet werden und somit auch als CSV Datei zur Verfügung gestellt werden können.

Folgende Datenfelder sind in der CSV Datei enthalten:

Spaltenname im CSV	Beschreibung
Address	Straße/Hausnummer
City	Stadt
CustNr	Kundennummer
DateValid	Gültigkeitsdatum
Name	Vor/Nachname des Kunden
Salutation	Anrede
Zip	PLZ

Table 1: Spaltennamen in der CSV Datei

Beispiel der CSV-Datei:

```
"Address","Salutation","City","CustNr","DateValid","Name","Zip"
"Main Street 6","Mr.,"Nowhere","HS12346","12/31/2006","Jephen Stobs","12334"
"Side Street 7","Mrs.,"Nowhere","HS654321","12/31/2006","Tus Nelda","12334"
"Some Street 5","Mr.,"Nowhere","SO33423","12/31/2006","Silent Bob","12334"
"Down Street 1","Mr.,"Nowhere","JM1234","12/31/2006","Je Me Hendrix","12334"
"Left Street 1","Mr.,"Somewhere","GB1234","12/31/2006","Gill Bates","12334"
"Straight Street 1","Mr.,"Elsewhere","LT4321","12/31/2006","Tinus Lor-Valds","12335"
```

5.2 Serienbrief erstellen

5.2.1 TFORMer starten

Siehe 4.1 – TFORMer starten.

5.2.2 Entwurf erstellen

Erstellen Sie ein neues Formular. Drücken Sie dazu **Strg+N** oder benutzen Sie das Menü: **Datei ▶ Neues Formular...**

Im erscheinenden Dialog werden Sie aufgefordert, eine Formularvorlage auszuwählen.



Bild 9: Neuen Bericht erstellen

Wählen Sie in diesem Fall *Eigener Bericht* (1) und klicken Sie *Weiter* (2).

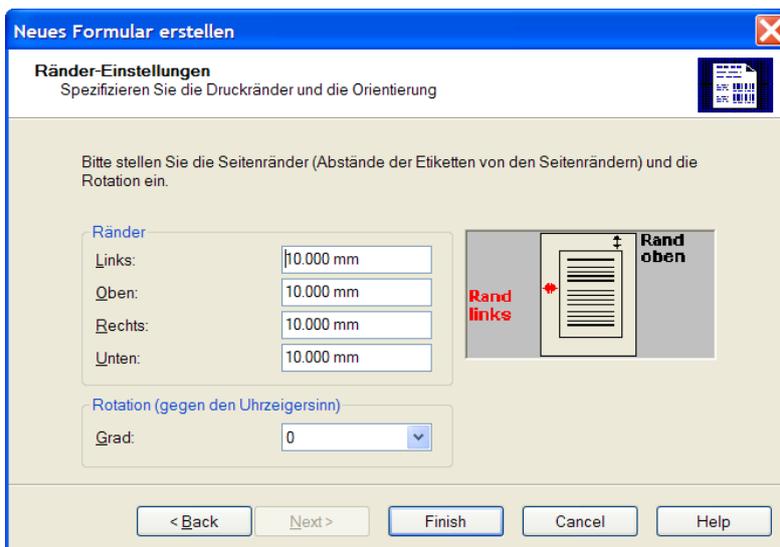


Bild 10: Ränder-Einstellungen für Bericht

Stellen Sie die gewünschten Seitenränder ein und klicken Sie *Fertig stellen*.

TFORMer Designer öffnet einen Standardbericht.

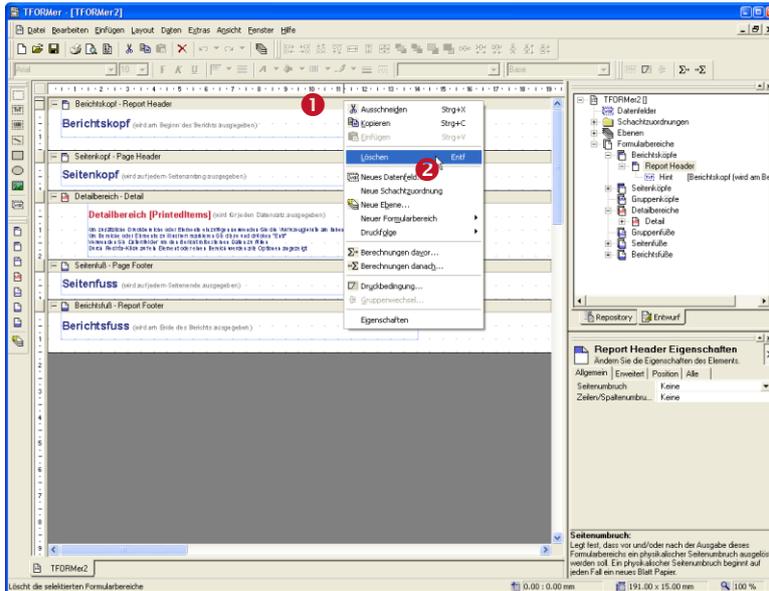


Bild 11: Standardbericht

Dieser Bericht enthält mehr Formularbereiche als benötigt. Laut 5.1.1 benötigen wir nur einen Seitenkopf, einen Detailbereich und einen Seitenfuß.

Entfernen Sie alle Druckbereiche die nicht benötigt werden (Berichtskopf und Berichtsfuß). Klicken Sie dazu mit der rechten Maustaste auf die Bereichsüberschriften (1) und wählen Sie im Kontext-Menü **Löschen** (2).

Nun entfernen Sie alle überflüssigen Elemente in den verbleibenden Druckbereichen: Markieren Sie die Elemente mit der Maus und drücken Sie die Taste **Entf**.

Wurden alle Schritte durchgeführt, dann zeigt **TFORMer Designer** folgendes Layout:

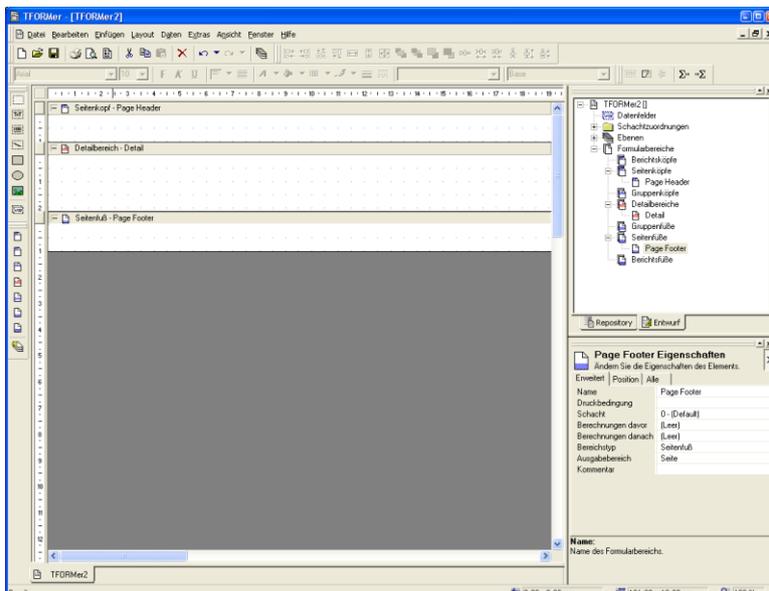


Bild 12: Leerer Standardbericht für Serienbrief

5.2.3 Datenfelder definieren

Bevor mit dem Feinentwurf des Layouts begonnen wird, empfohlen wird, alle Datenfelder für den Bericht zu definieren (z.B. Name und Nummer des Kunden).

- ▶ Datenfelder dienen als Platzhalter für variable Daten. Zum Druckzeitpunkt werden die Inhalte der Datenfelder von einer externen Datenquelle (bzw. manuell durch den Benutzer) befüllt.
- ▶ Eine Datenquelle ist eine Quelle zum Befüllen der Datenfelder. In diesem Fall wird eine CSV-Datei als Datenquelle verwendet.
- ▶ Datenfelder können auf unterschiedliche Weise verwendet werden: Für die Ausgabe als Text, als Strichcode oder als Bild (Dateiname für dynamische Logos). Außerdem können Datenfelder für Berechnungen und für die Steuerung des Ausgabeverhaltens eingesetzt werden.
- ▶ Datenfelder müssen vor der Verwendung definiert werden.

Datenfelddefinition können auf folgende Arten angelegt werden:

- manuell
- automatisch (basierend auf einer bestehenden Datenquelle)

In diesem Beispiel gehen wir davon aus, dass die Daten bereits als CSV-Datei vorliegen. In diesem Fall empfiehlt sich ein automatischer Import der Datenfelddefinitionen: Öffnen Sie den Dialog *Druckdaten bearbeiten*. Drücken Sie dazu **Strg+D** oder verwenden Sie das Menü: *Datei ▶ Druckdaten bearbeiten...*

Dann markieren Sie *Daten Importieren* und wählen die CSV-Datei mit den Kundendaten (❶) und klicken *Weiter* (❷).

Die CSV-Datei, die für dieses Beispiel verwendet wird, wird vom Setup in folgendes Verzeichnis installiert:

Windows Vista:

```
C:\ProgramData\TEC-IT\TFORMer\5.0\Examples\Command Line\SerialLetterPDF\SerialLetterData.csv
```

Andere Windows Versionen:

```
C:\Dokumente und Einstellungen\Alle Benutzer\Anwendungsdaten\TEC-IT\TFORMer\5.0\Examples\Command Line\SerialLetterPDF\SerialLetterData.csv
```

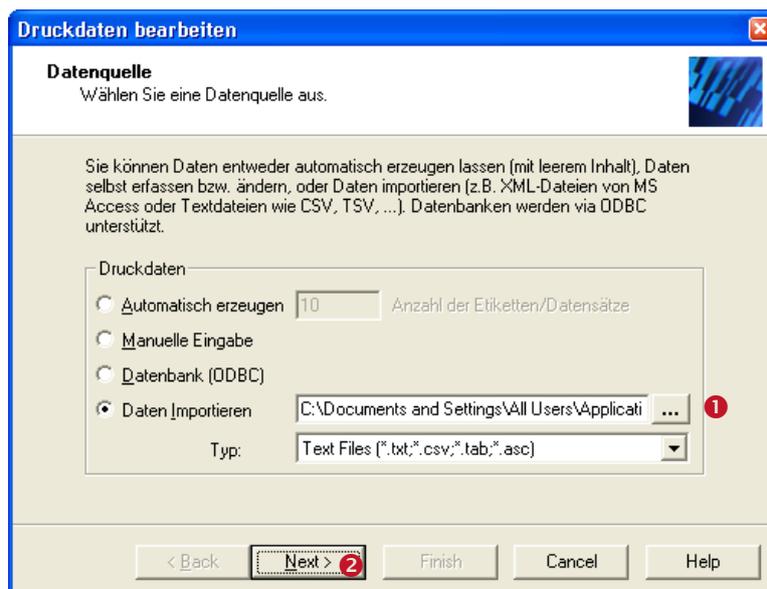


Bild 13: Datenfelder aus CSV-Datei importieren

TFORMer Designer liest die angegebene Datenquelle ein und zeigt eine Vorschau an. Stellen Sie die korrekten Trennzeichen (hier Komma ❶) und Textbegrenzer (hier " – ❷) ein:

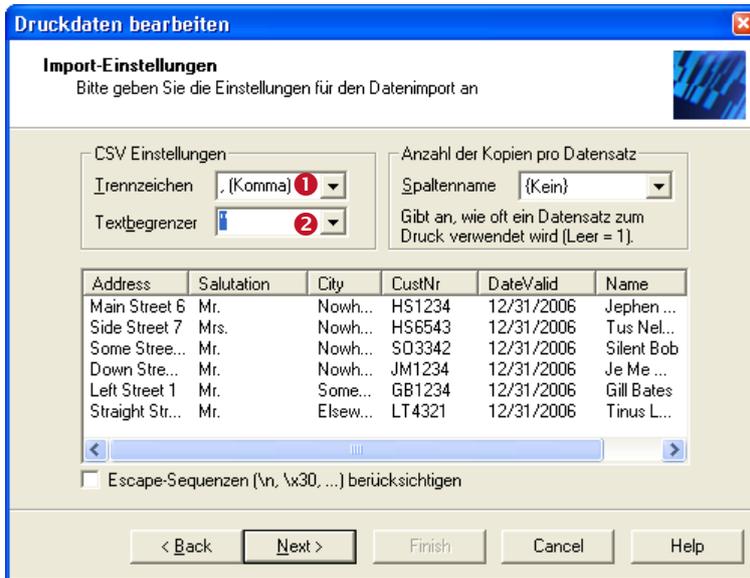


Bild 14: Datenfelder importieren – Vorschau

Mit einem Klick auf **Weiter** prüft **TFORMer Designer** ob neue Datenfelder in der Datei vorhanden sind:

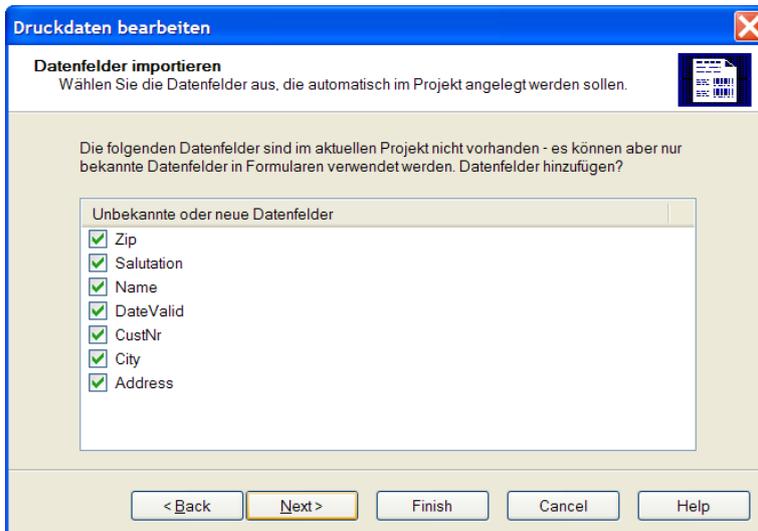


Bild 15: Datenfelder importieren – Neue Datenfelder

Durch Klick auf **Fertig stellen** werden die markierten Datenfelder importiert.

Nach dem Import können die Datenfelder im Entwurf verwendet werden. **TFORMer Designer** zeigt alle bereits angelegten Datenfelder in der Baumansicht unter dem Eintrag **Datenfelder** an (❶).

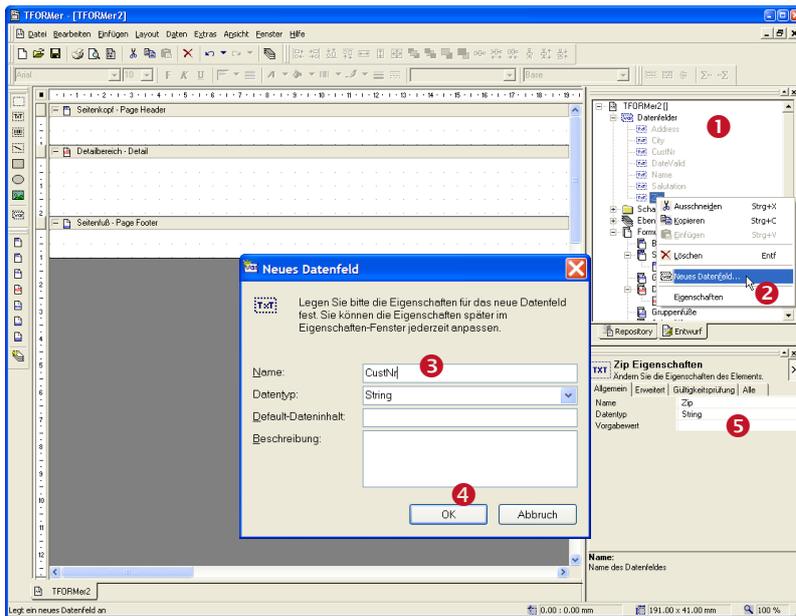


Bild 16: Datenfelder importieren – Angelegte Datenfelder

5.2.3.1 Hinweis zum manuellen Anlegen von Datenfeldern

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Eintrag *Datenfelder* (1) in der Baumansicht. Es öffnet sich ein Kontextmenü (2) – dort wählen Sie den Eintrag *Neues Datenfeld*. Im aufgehenden Dialog geben Sie den Namen für das Datenfeld (3) ein und bestätigen mit *OK* (4).

- ▶ Achten Sie darauf, die Datenfelder genau so zu bezeichnen wie in Ihrer Datenquelle (in diesem Beispiel in der CSV-Datei). Nur dann kann **TFORMer Designer** die Datenfelder zum Druckzeitpunkt richtig zuordnen.
- ▶ Sie können für Datenfelder auch Vorgabewerte (oder Standardwerte) angeben. Diese sind speziell für die Entwicklung von Entwürfen nützlich. Vorgabewerte können im Dialog *Neues Datenfeld* oder im Eigenschaftsfenster angegeben werden (5).

5.2.4 Entwurf fertig stellen

Beginnen Sie nun, die benötigten Elemente des Serienbriefes in das Layout einzufügen. Wählen Sie dazu den benötigten Elementtyp in der Werkzeugleiste (1). Dann klicken Sie mit der Maus auf die gewünschte Position im Entwurf (2). Im Eigenschaftsfenster (3) können Sie die Eigenschaften des Elementes einstellen (z.B. Farbe, Schriftart, Strichcodetyp, ...).

5.2.4.1 Textelemente einfügen

Beim Einfügen von Text-Elementen öffnet **TFORMer Designer** automatisch einen Dialog zum Bearbeiten des Inhaltes (4). Als Inhalt können Sie statischen Text mit Datenfeldern kombinieren (wie z.B. **Dear [Salutation] [Name]**). Datenfelder werden in eckigen Klammern `[]` dargestellt.

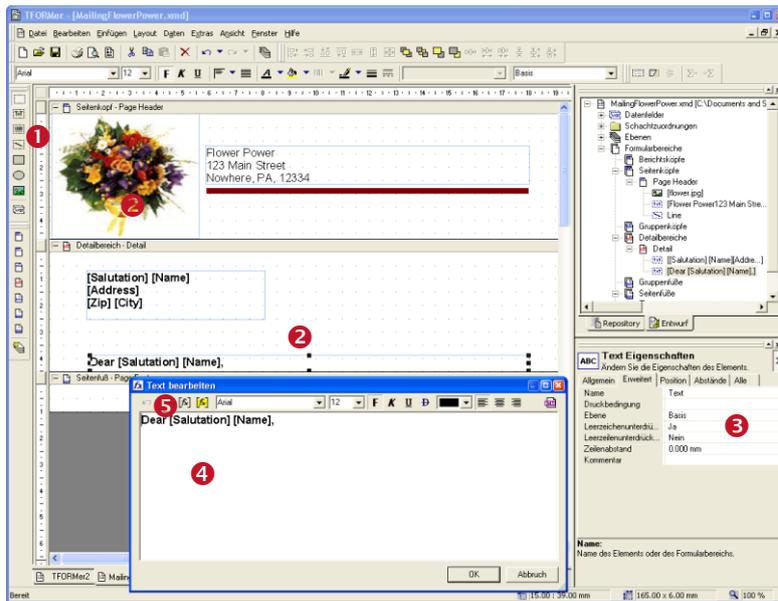


Bild 17: Serienbrief entwerfen

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Einfügen** (5) um eine Formel oder ein Datenfeld in den Text einzufügen. Der **Formeleditor** erscheint:

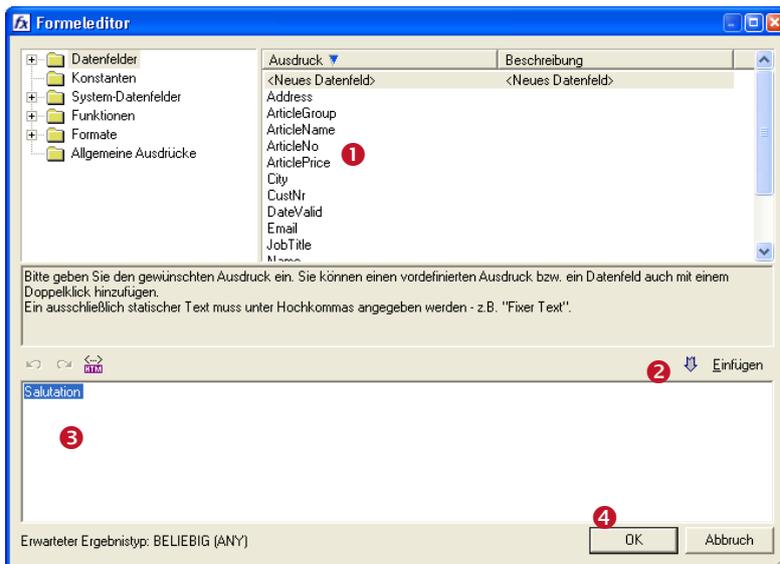


Bild 18: Formeleditor

Selektieren Sie das Datenfeld, das Sie einfügen möchten, in **1**. Durch Klick auf **2** wird es in die bestehende Formel **3** eingefügt. Bestätigen Sie den Dialog mit **OK** (**4**).

5.2.4.2 Strichcode einfügen

Um Strichcodes in den Entwurf einzufügen, selektieren Sie das Strichcode-Werkzeug in **1** und klicken Sie anschließend auf die Stelle im Entwurf, wo sie den Strichcode platzieren möchten (**2**). Da ein Strichcode üblicherweise keinen statischen Daten enthält, öffnet **TFORMer** automatisch den **Formeleditor** (**3**). Die Eigenschaften des Strichcode Elements (wie Strichcodetyp oder Rotation) können im Eigenschaftsfenster (**4**) bearbeitet werden.

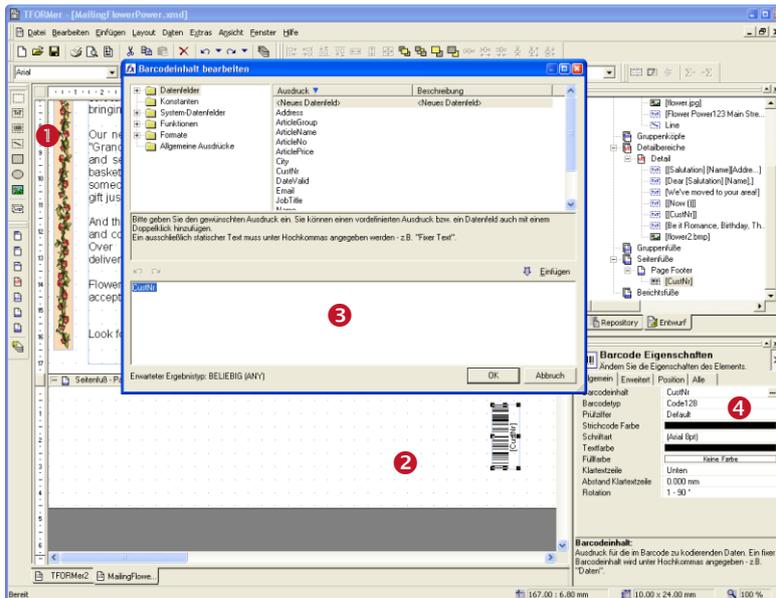


Bild 19: Strichcode einfügen

5.2.5 Der fertige Serienbrief

Wurden alle benötigten Elemente eingefügt, dann sieht der Entwurf folgendermaßen aus:

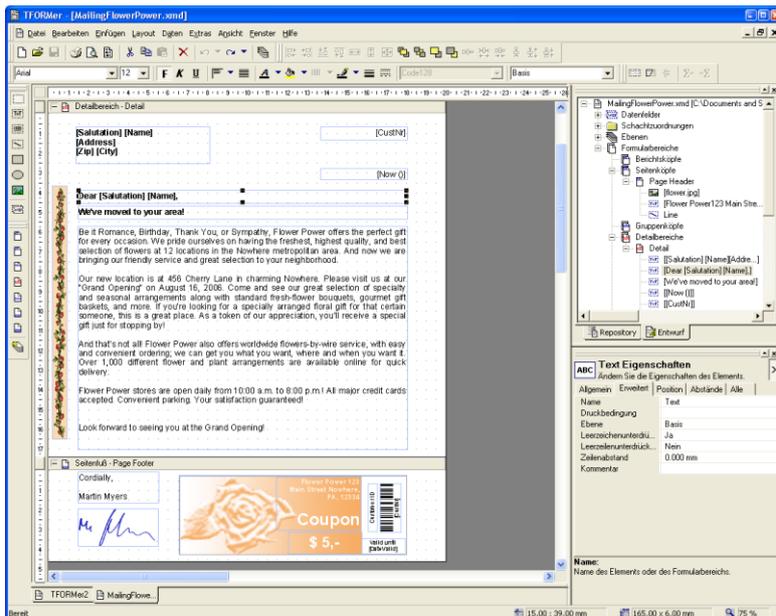


Bild 20: Fertiger Serienbrief

5.3 Druckvorschau / Druck

Für den Druck des Serienbriefes muss **TFORMer Designer** mit Daten für die Datenfelder versorgt werden. Dazu verwenden Sie die oben erwähnte CSV-Datei.

Öffnen Sie den Dialog *Formular Drucken*: Drücken Sie dazu **Strg+P** oder benutzen Sie das Menü: **Datei ▶ Druck...**

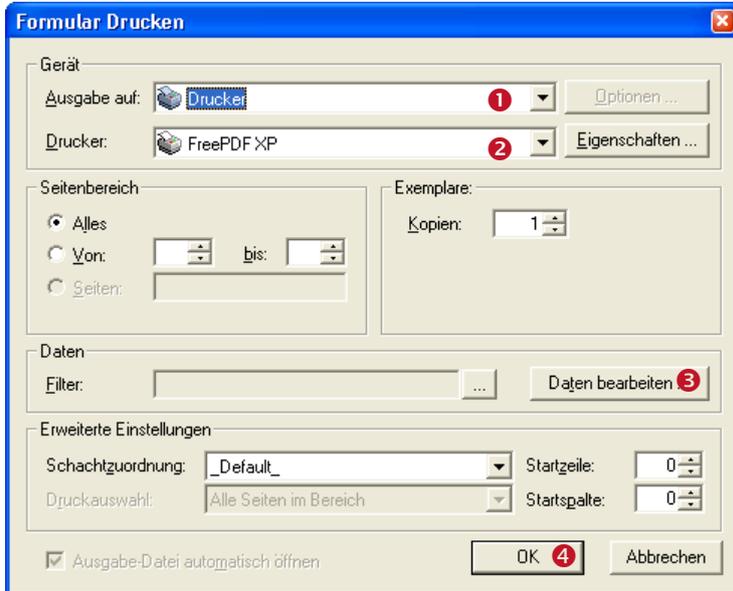


Bild 21: Drucken

Wählen Sie in **1** das gewünschte Ausgabemedium (hier *Drucker*). In **2** steht Ihnen dann eine Liste der auf Ihrem System installierten Drucker zur Verfügung.

Durch Klick auf **Daten bearbeiten...** (**3**) legen Sie die zu verwendenden Daten für den Druckvorgang fest. Wählen Sie **Daten Importieren** und geben Sie die gewünschte CSV-Datei an. Der Daten-Import erfolgt analog zu Abschnitt 5.2.3. Schließen Sie den Assistenten mit **Beenden**.

Klicken Sie nun **OK** (**4**) um den Druckvorgang zu starten.

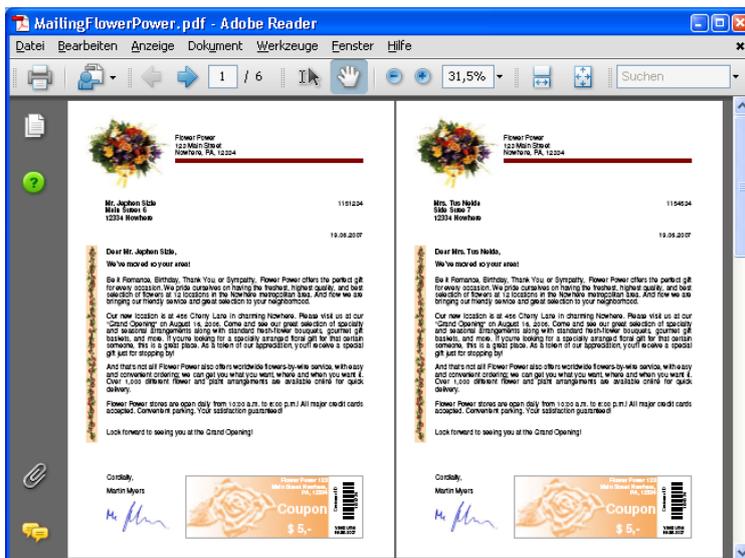


Bild 22: Serienbrief – PDF Ausgabe

5.4 Das fertige Beispiel

Dieses Beispiel ist nach der Installation von **TFORMer** folgendermaßen zu erreichen: **Start ▶ Alle Programme ▶ TEC-IT TFORMer 5.1 ▶ Beispiele ▶ Demo Repository**.

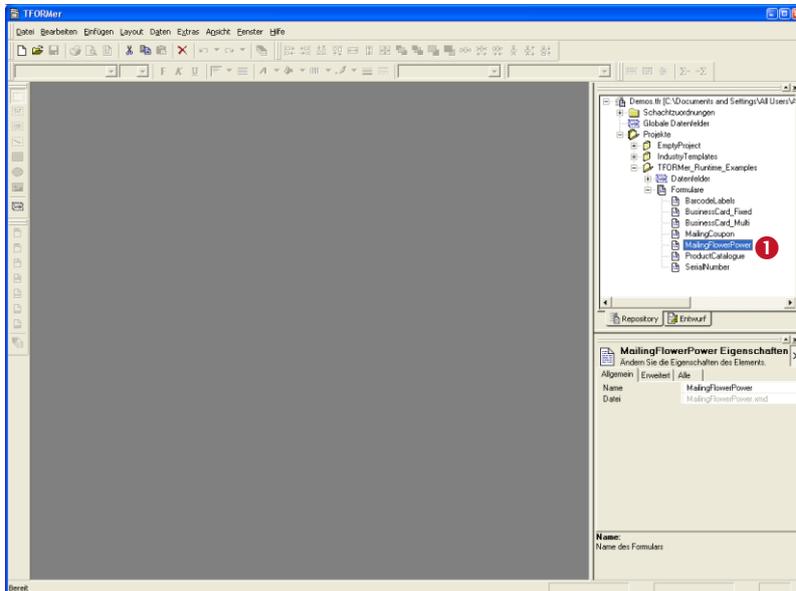


Bild 23: Serienbrief öffnen

Öffnen Sie das Formular *MailingFlowerPower*, indem Sie in der Baumansicht den Zweig **Projects ▶ TFORMer_Runtime_Examples** aufklappen und den Eintrag **1** doppelklicken.

6 Schnelldruck von Formularen

TFORMer wird mit einem einfachen Programm ausgeliefert, das zum Ausdruck von Formularen verwendet werden kann. Dieses Programm nennt sich QuickPrint. Es erlaubt Ihnen, einen bestehenden Entwurf zu laden und ihn auf eines der unterstützten Ausgabegeräte zu drucken. QuickPrint wird gestartet mit:

Start ▶ Alle Programme ▶ TEC-IT TFORMer 5.1 ▶ TFORMer QuickPrint

Die Abbildung unterhalb zeigt den Druck des Serienbriefes aus Kapitel 5.

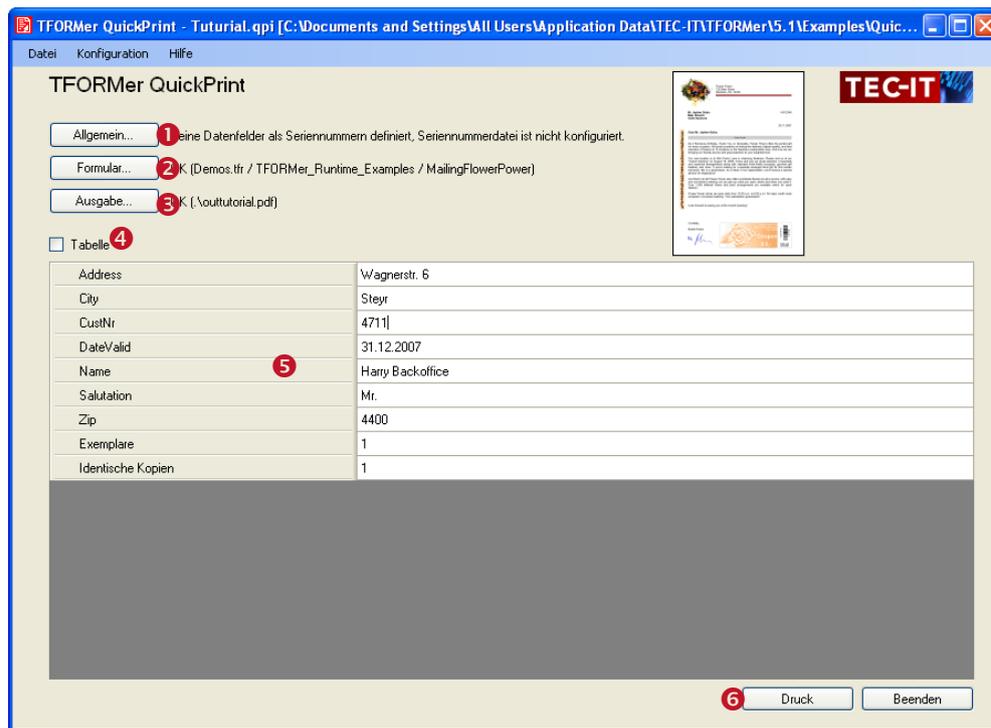


Bild 24: QuickPrint

Über die Schaltfläche *Allgemein...* (1) wird der Seriennummerndruck konfiguriert. Mehr Informationen dazu finden Sie im **TFORMer QuickPrint** Handbuch.

Über die Schaltfläche *Formular...* (2) wird das gewünschte Formular für den Druck ausgewählt. **TFORMer** bietet zwei verschiedene Möglichkeiten, Formulare zu organisieren:

- Einzelformular-Entwürfe (Stand-alone form layouts): standardmäßig erstellt **TFORMer Designer** eigenständige Formulare. Diese Entwürfe werden mit der Dateiendung **.tff* gespeichert.
- Repository-basierende Entwürfe: Ein Repository wird verwendet um mehrere Formularentwürfe in einer strukturierten Form abzuspeichern. Ein Repository wird mit der Dateiendung **.tfr* gespeichert.

Wenn Sie ein Einzelformular drucken möchten, geben Sie einfach den Dateinamen in 2 an. Bei Repositories müssen Sie den Dateinamen des Repositories, das Projekt sowie den Namen des Entwurfs angeben.

Über die Schaltfläche *Ausgabe...* (3) kann der gewünschte Drucker oder das Ausgabeformat eingestellt werden. *Tabelle* (4) wird verwendet, um zwischen der normalen Eingabemaske und der tabellarischen zu wechseln. Geben Sie die Daten im Eingabebereich 5 an und starten Sie den Druck mit *Druck* (6).

7 Etiketten und Seriennummern drucken

Dieses Kapitel beschreibt den Entwurf von Etiketten mit Seriennummern.

Im Unterschied zu einem Bericht (siehe Kapitel 5) werden beim Druck von Etiketten normalerweise mehrere im Grundlayout identische Etiketten auf einer Seite ausgegeben. Nur die dynamischen Daten (in diesem Beispiel die Seriennummer) ändern sich von Etikett zu Etikett. Um eine Seriennummer berechnen zu können, muss ein Datenfeld angelegt werden. Ein Datenfeld ist ein Platzhalter für variable Daten. Es kann in Berechnungen verwendet werden.

- ▶ Mit **TFORMer** können innerhalb eines Entwurfs Berechnungen ausgeführt werden. Solche Berechnungen verwenden Datenfelder, um Zwischenergebnisse zu speichern. Mehr Informationen dazu finden Sie im **TFORMer Designer** Handbuch

7.1 Das gewünschte Ergebnis

7.1.1 Layout

Die Etiketten in diesem Beispiel sind sehr einfach aufgebaut. Eine Seriennummer soll als Text und als Strichcode gedruckt werden. Der Strichcode codiert die Seriennummer mit vorangestellten Nullen.

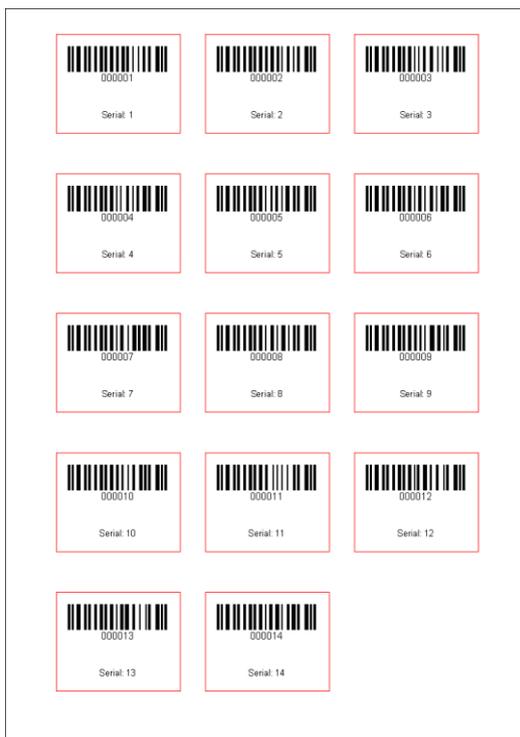


Bild 25: Etiketten mit Seriennummern

7.1.2 Seriennummern

In diesem Beispiel wird demonstriert, wie **TFORMer** dazu verwendet werden kann, automatisch aufsteigende Seriennummern zu erzeugen. Ein externes Programm wird nicht benötigt.

7.2 Etikettenlayout erstellen

7.2.1 TFORMer starten

Siehe 4.1 – TFORMer starten.

7.2.2 Entwurf erstellen

- ▶ **TFORMer** vereinheitlicht die Erzeugung von Berichten und Etiketten. Ausschließlich die Parameter eines Formularentwurfs beeinflussen die erzeugte Ausgabe. Dieses sehr flexible Druckkonzept erlaubt die Erzeugung von einfachen Etiketten und von beliebig komplexen Berichten. Mehr dazu in der Benutzerdokumentation von **TFORMer Designer**.

Erstellen Sie ein neues Formular. Drücken Sie dazu **Strg+N** oder benutzen Sie das Menü: **Datei ▶ Neues Formular...**

Im aufgehenden Dialog werden Sie aufgefordert, eine Formularvorlage auszuwählen.

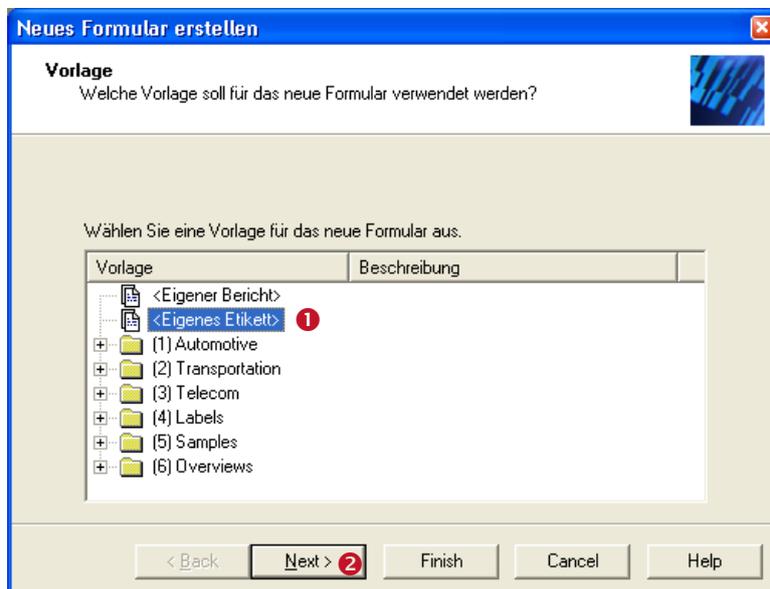


Bild 26: Neues Etikett erstellen

Wählen Sie in diesem Fall **Eigene Etikett** (1) und klicken Sie **Weiter** (2).

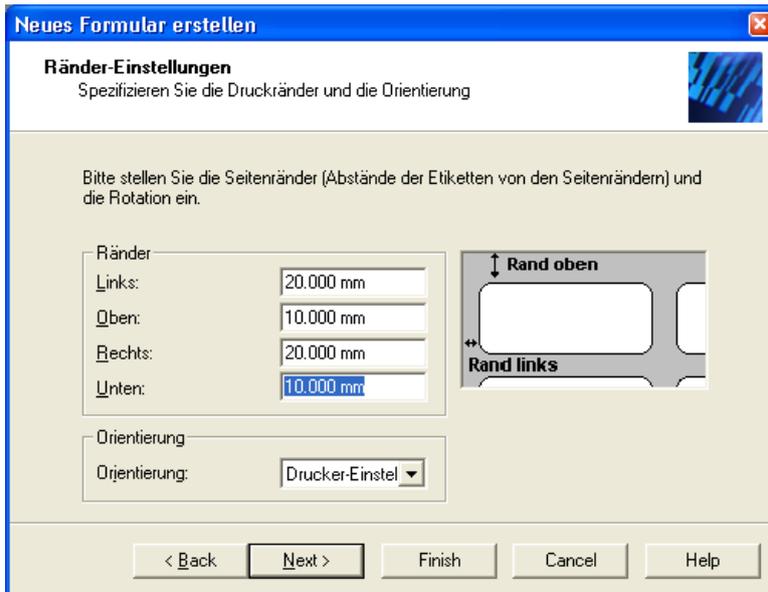


Bild 27: Ränder-Einstellungen für Etikett

Stellen Sie alle Ränder auf die oben abgebildeten Werte ein und klicken Sie *Weiter*.



Bild 28: Etikett-Einstellungen

Legen Sie die gewünschte Aufteilung der Etiketten fest. In unserem Beispiel werden auf einer Seite 3 Etikettenspalten (zu je 50 mm Breite) gedruckt. Auf einer Seite sollen 5 Etikettenreihen ausgegeben werden. Der horizontale und vertikale Abstand zwischen den einzelnen Etiketten beträgt 10 bzw. 5 Millimeter. Beim Betätigen der Schaltfläche *Fertig stellen* öffnet **TFORMer Designer** ein Standardlayout mit den gewünschten Basiseinstellungen:

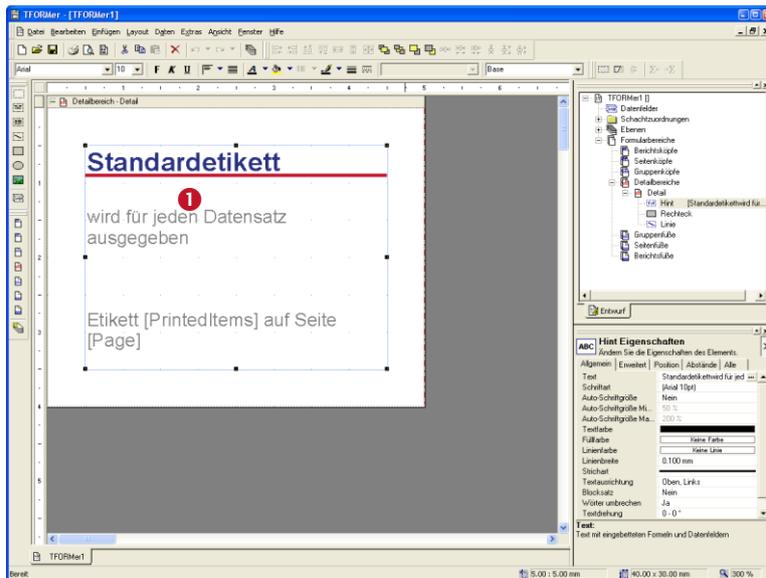


Bild 29: Standardetikett

Entfernen Sie aus diesem Standardetikett alle Elemente, die nicht benötigt werden. Markieren Sie dazu die Elemente mit der Maus (1) und drücken Sie anschließend die Taste **Entf.**

Hinweis: Im obigen Screenshot wurde ein Zoomfaktor von 300% verwendet. Sie können diesen Faktor im Menü unter **Ansicht** ► **Zoom** einstellen.

7.2.3 Datenfeld definieren

Um eine Seriennummer zu berechnen, muss ein Datenfeld angelegt werden. Für dieses Datenfeld wählen wir den Namen *SerialNumber*. Um die Berechnungen zu vereinfachen, wird *Long* (eine Ganzzahl) als Datentyp verwendet.

Ein Datenfeld wird durch Rechts-Klick auf *Datenfelder* (1) in der Baumansicht angelegt. Nach der Auswahl von *Neues Datenfeld* (2) im Kontextmenü erscheint ein Dialog in dem Sie die gewünschten Parameter angeben können. Geben Sie den Namen des Datenfeldes (3) und den Datentyp (4) ein. Bestätigen Sie mit *OK*.

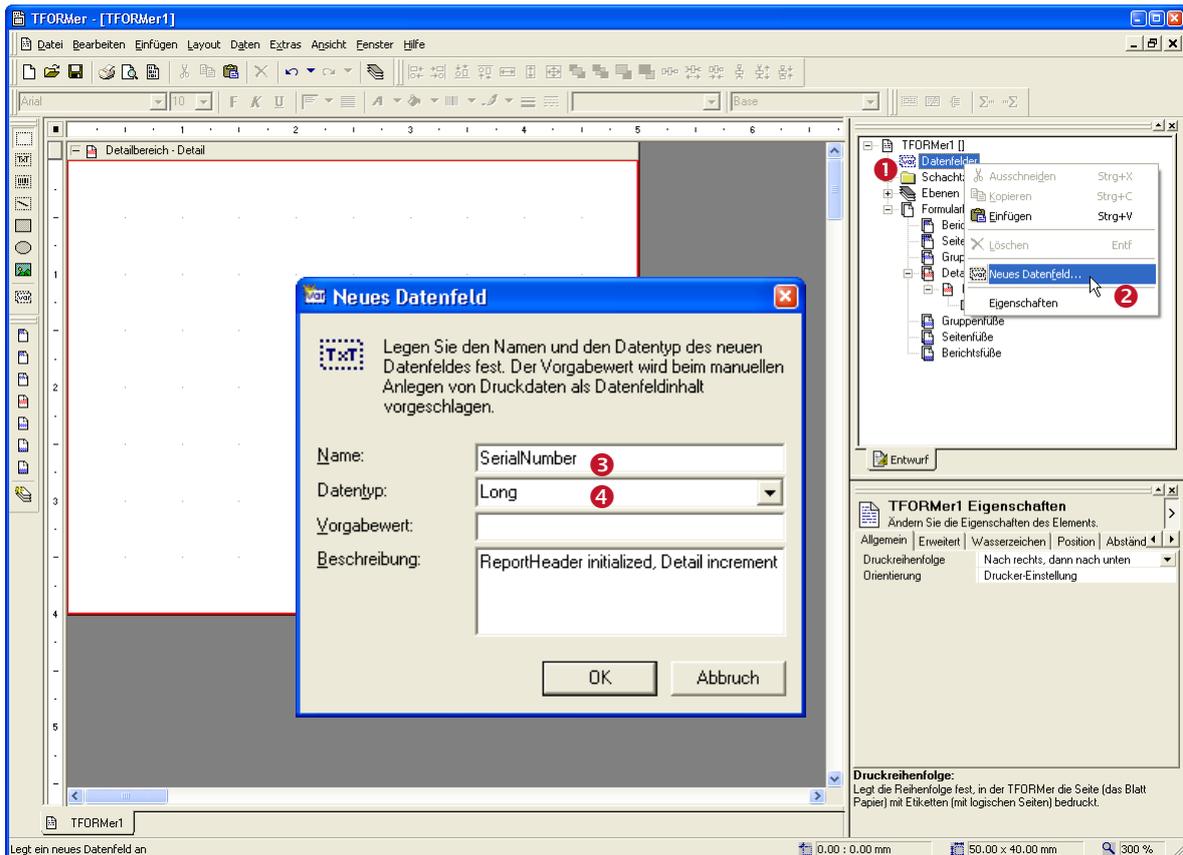


Bild 30: Datenfeld *SerialNumber* anlegen

- Der Typ eines Datenfeldes kann frei gewählt werden: Der Standard-Datentyp ist *Text*. Für Datenfelder, mit denen hauptsächlich gerechnet wird, ist es allerdings praktikabler, sie als Ganzzahl (*Long*) oder Gleitkommazahl (*Double*) anzulegen.

7.2.3.1 Strichcode einfügen

Um den Strichcode in den Entwurf einzufügen, selektieren Sie das Strichcode-Werkzeug in (1) und klicken Sie anschließend auf die gewünschte Position im Detailbereich (2). Ein Strichcode wird eingefügt, der *Formeleditor* (3) wird automatisch geöffnet.

Als Inhalt für den Strichcode soll der Wert des Feldes *SerialNumber* ausgegeben werden. Diese Seriennummer wird mit führenden Nullen auf sechs Stellen ergänzt. Dies geschieht mit der Formel *Format(SerialNumber, "000000")* – siehe (4). Anschließend bestätigen Sie mit *OK* (5).

Im Eigenschaftsfenster (6) können Sie dann alle Eigenschaften des Strichcodes einstellen (z.B. Strichcodetyp, Farbe, ...).

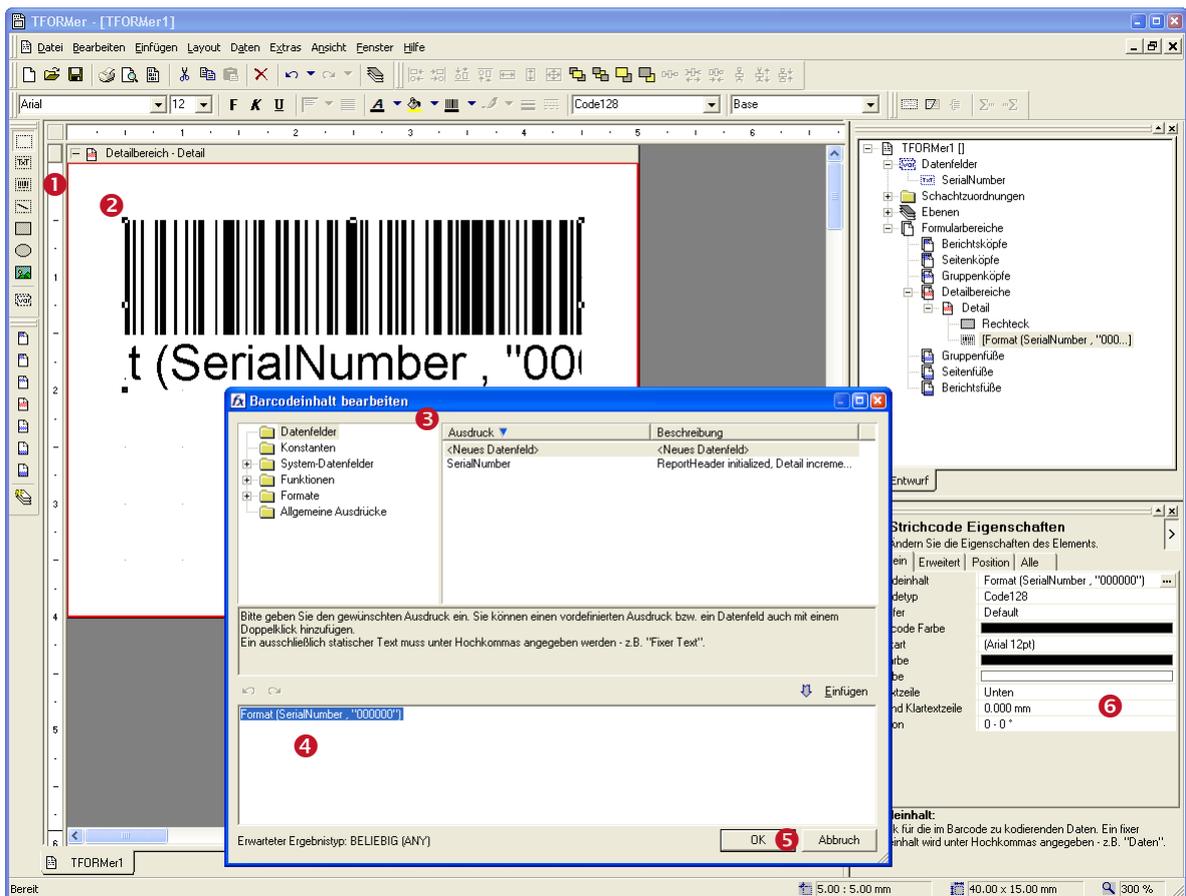


Bild 31: Strichcode einfügen

7.2.3.2 Textelement einfügen

Selektieren Sie das Text-Werkzeug in ❶ und klicken Sie anschließend an die Stelle im Entwurf, an der Sie den Text platzieren möchten (❷). Das Textelement wird eingefügt, der Dialog *Text bearbeiten* (❸) wird automatisch geöffnet.

Der Inhalt des Textelements ist eine Kombination aus dem fixen Text "Serial:" und dem aktuellen Wert der Seriennummer. Der fixe Text kann direkt in ❹ bearbeitet werden.

Das Datenfeld *SerialNumber* wird über die Schaltfläche **Einfügen** eingefügt. Nachdem der Eintrag *Datenfeld* ❹ gewählt wurde, öffnet sich der *Datenfeld auswählen* Dialog (❺)

Doppelklicken Sie das Datenfeld *SerialNumber* (❻), um es direkt in den Text einzufügen.

Das Ergebnis ist der Text "Serial: [SerialNumber]". Schließen Sie den Dialog mit **OK** (❼).

- ▶ **TFORMer** zeigt Formeln (oder einzelne Datenfelder), die im Text eingebettet sind, in eckigen `[]` oder in spitzen `<>` Klammern an.
- ▶ Spitze Klammern werden verwendet, wenn das Ergebnis der Formel als HTML interpretiert werden soll.

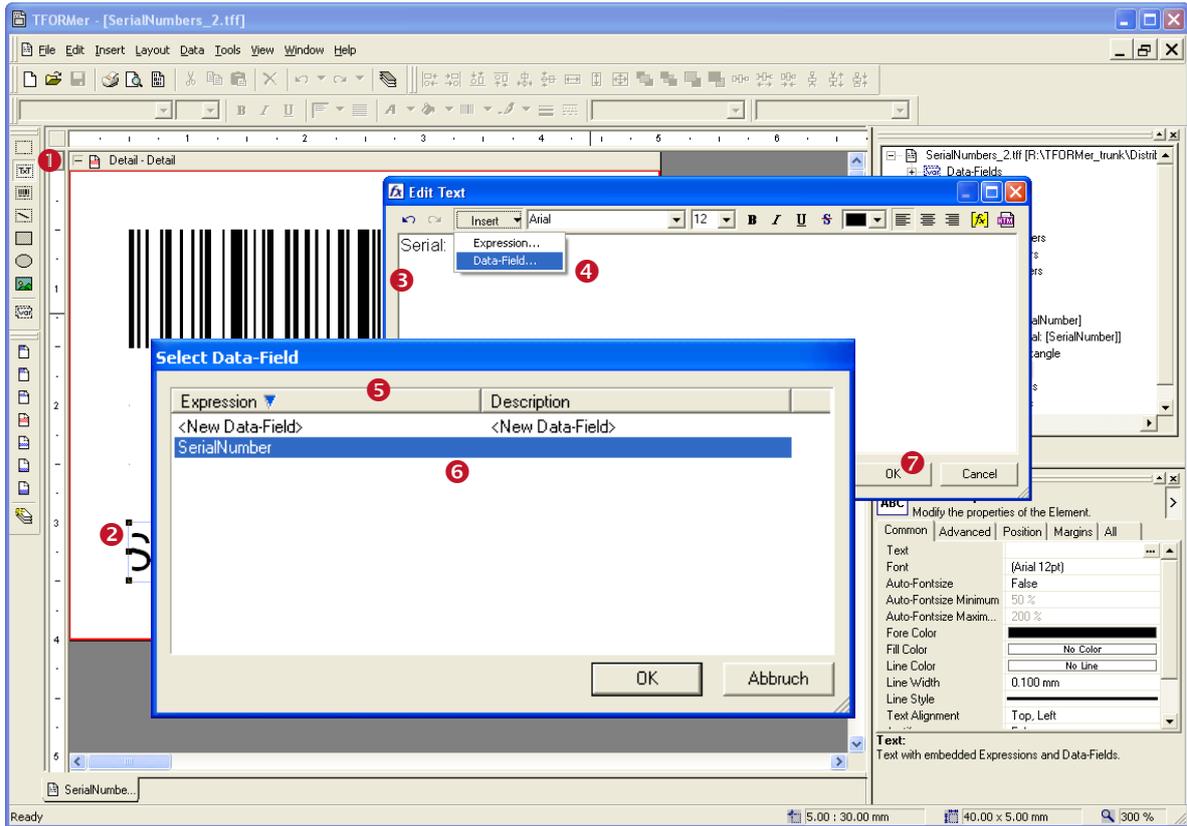


Bild 32: Textelement einfügen

7.2.3.3 Text Element formatieren

Das neue Text Element soll zentriert gedruckt werden, und automatische Zeilenumbrüche sollen ausgeschaltet werden. Um dies zu tun, selektieren Sie das Text Element und ändern seine Eigenschaften im Eigenschaften Fenster. Die Ausrichtung kann in ① gewählt werden, automatische Zeilenumbrüche werden abgeschaltet, indem man bei ② "Nein" wählt.

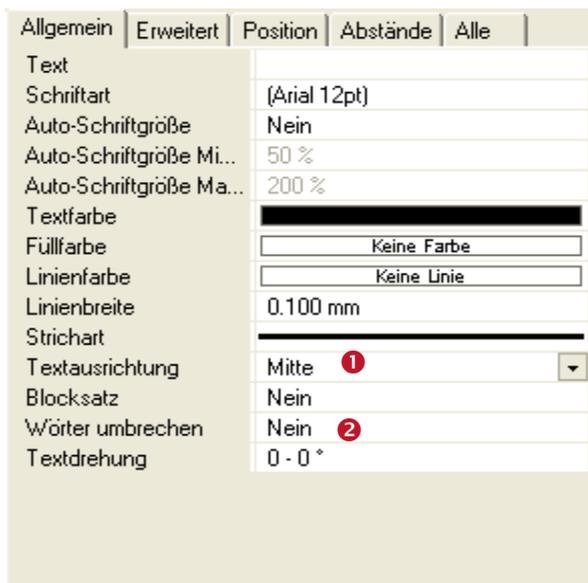


Bild 33: Eigenschaften Fenster eines Text Elementes

7.2.4 Das fertige Layout

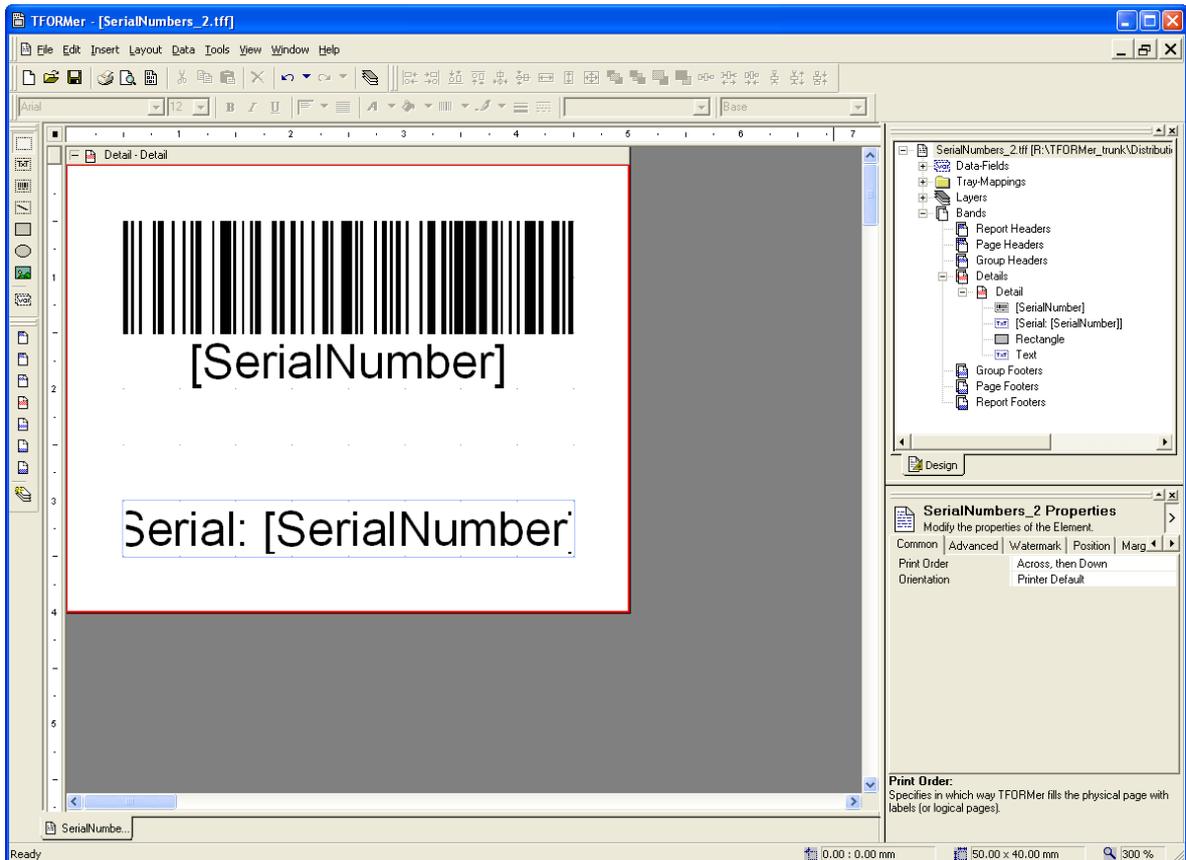


Bild 34: Das fertige Layout

7.2.5 Die Druckvorschau

Generieren Sie eine Druckvorschau entweder durch Drücken der Tasten **Strg+Leertaste** oder über die Schaltfläche  in der Symbolleiste. Nach dem Generieren von Testdaten, zeigt **TFORMer Designer** folgende Ausgabe. Die Strichcodes sind mit Kreuzen markiert, was darauf hinweist, dass keine Daten kodiert wurden. Das passiert, weil dem Datenfeld *SerialNumber* keine Daten zugewiesen wurden.

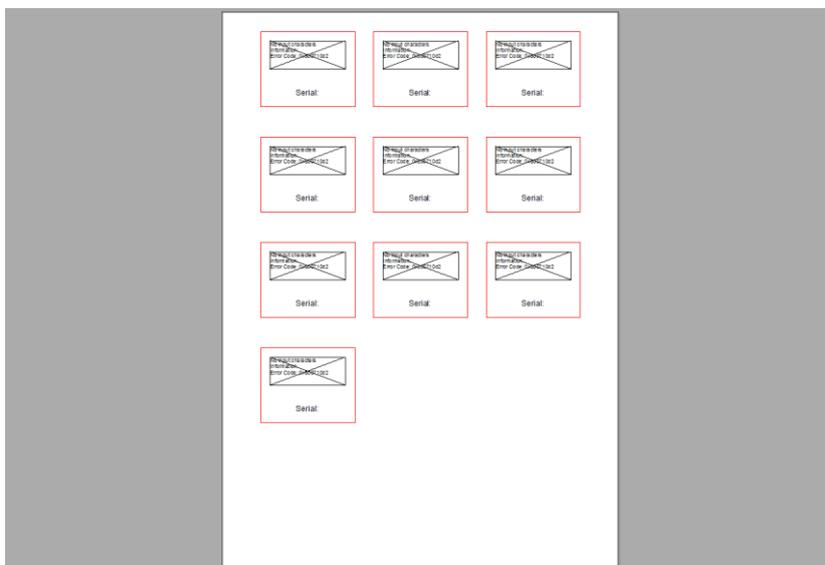


Bild 35: Druckvorschau mit leeren Datenfeldern

7.3 Seriennummern mit TFORMer QuickPrint drucken

Die einfachste Möglichkeit Seriennummern zu drucken ist, **TFORMer QuickPrint** zu benutzen.

TFORMer QuickPrint kann einen Vorrat von Seriennummern verwalten. Das funktioniert auch, wenn mehrere Benutzer das selbe Formular drucken, also auch die selben Seriennummern verwenden. **TFORMer QuickPrint** stellt sicher, dass die Seriennummern immer einzigartig sind.

Für diese Aufgabe muss eine einfache Konfigurationsdatei erstellt werden. Diese Konfigurationsdatei enthält die Namen der Datenfelder, die als Seriennummern verwendet werden sollen.

7.3.1 Eine Seriennummern-Konfigurationsdatei erstellen

Die Konfigurationsdatei muss QuickPrint.xml benannt werden. Die Datei ist wie folgt aufgebaut:

```
<?xml version="1.0" standalone="yes"?>
<root>
  <SerialNumber current="1000" stepSize="1" />
</root>
```

Diese Datei enthält den Namen des Datenfeldes zusammen mit seinem aktuellen Wert (1000). Der Wert in stepSize ist der Wert, um den die Seriennummer bei jedem Ausdruck erhöht wird.

Speichern Sie diese Datei in einem beliebigen Verzeichnis.

7.3.2 Start TFORMer QuickPrint

Starten Sie **TFORMer QuickPrint** mit Hilfe des Microsoft® Windows® Startmenüs.

Start ► Alle Programme ► TEC-IT TFORMer 5.1 ► TFORMer Quickprint

7.3.3 TFORMer QuickPrint konfigurieren

Klicken Sie auf die *Allgemein...* Schaltfläche und tragen Sie im folgenden Dialog das Verzeichnis, in dem Sie die QuickPrint.xml Datei gespeichert haben, im Feld Seriennummern (1) ein.

Geben Sie ein Verzeichnis, in dem die zuletzt gedruckten Daten gespeichert werden sollen, im Feld Datenverzeichnis (2) an (standardmäßig Ihr „Eigene Dateien“ Verzeichnis).

Wählen Sie einen beliebigen Benutzernamen, tragen Sie ihn in (3) ein und schließen Sie den Dialog mit *OK*.

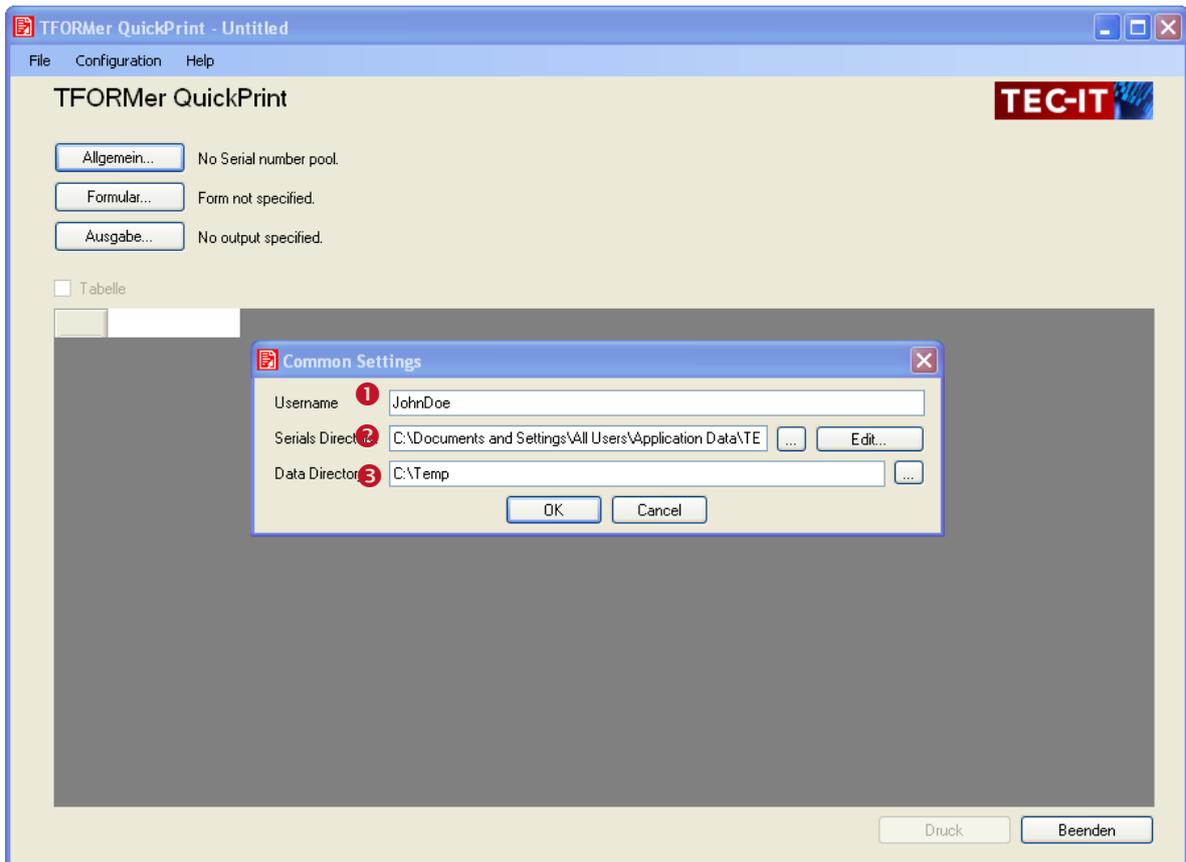


Bild 36: QuickPrint – Allgemeine Einstellungen

Klicken Sie als nächstes auf die *Formular...* Schaltfläche und geben Sie das Verzeichnis, in dem Sie Ihren Formularentwurf gespeichert haben, im Feld Repository an.

Öffnen Sie den Dialog für die Ausgabeeinstellungen mit der Schaltfläche *Ausgabe...* und wählen Sie dort das gewünschte Ausgabeformat (und gegebenenfalls den Dateinamen, wenn in eine Datei exportiert wird).

Wenn Sie diese Konfiguration später weiterverwenden wollen, können Sie sie mit *Datei ► Speichern unter...* speichern.

7.3.4 Druckdaten eingeben

Geben Sie die Druckdaten für Ihr Etikett im Eingabebereich ein. In diesem Fall besteht das Etikett nur aus dem Seriennummern-Datenfeld, das nicht manuell geändert werden kann (erkennbar an der grauen Hinterlegung). Geben Sie also nur die Anzahl der gewünschten Ausdrucke an (1).

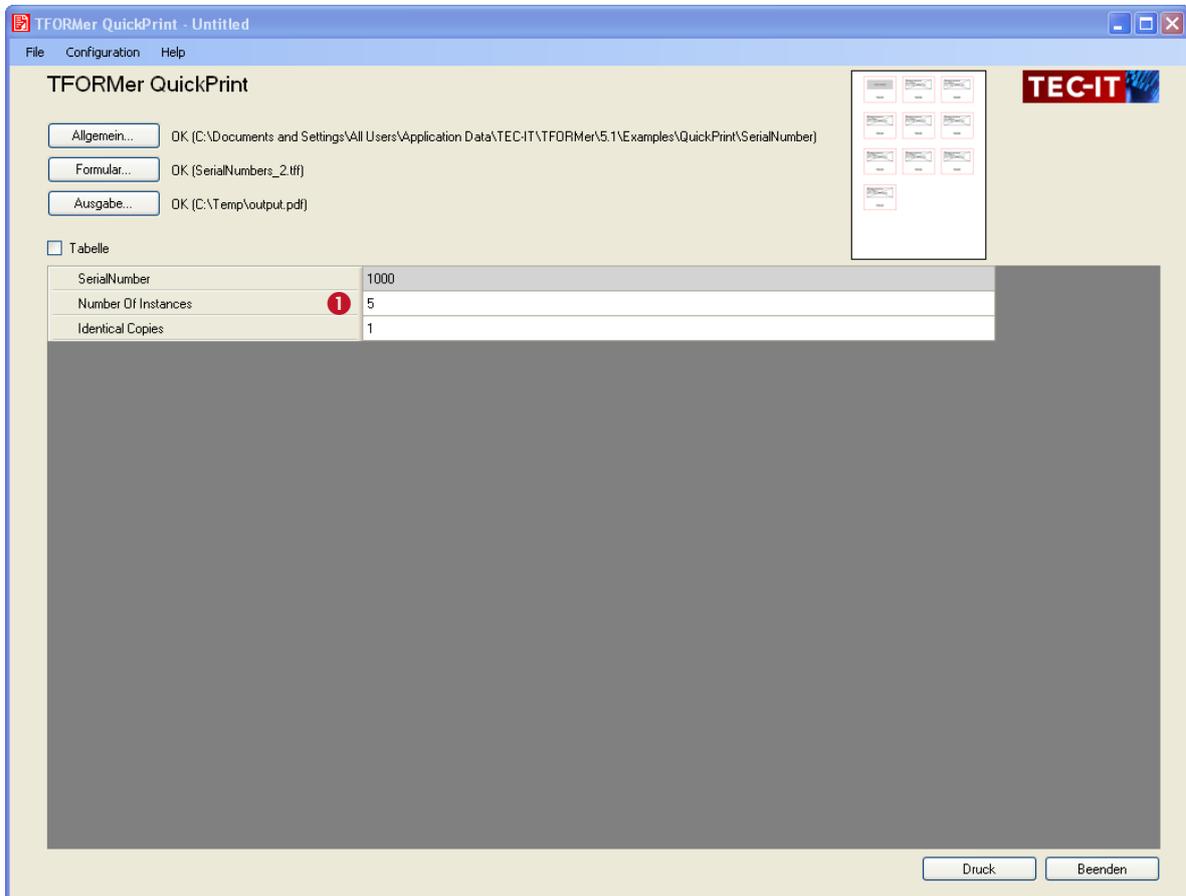


Bild 37: QuickPrint – Druckdaten

7.3.5 Etikett drucken

Der Druck wird mit der Schaltfläche *Druck* angestoßen. Wenn Sie in eine Datei exportieren, öffnet **TFORMer QuickPrint** die Datei mit der verknüpften Windows® Anwendung (z.B. PDF mit Acrobat Reader).

7.3.6 Das fertige Beispiel

Das fertige Beispiel kann nach der Installation von **TFORMer Designer** aus dem Startmenü geöffnet werden:

Start ▶ Alle Programme ▶ TEC-IT TFORMer 5.1 ▶ Beispiele ▶ QuickPrint – Seriennummern

8 Kontaktinformationen

8.1 Kostenlose Unterstützung

Bei Fragen kontaktieren Sie uns bitte:

Email: support@tec-it.com

Web: <http://www.tec-it.com/support/>

Wurden Ihre Erwartungen erfüllt oder sogar übertroffen? Haben Sie besondere Anforderungen? Möchten Sie Verbesserungsvorschläge einbringen? Entspricht das Produkt ganz und gar nicht Ihren Vorstellungen?

8.2 TFORMer Lizenzieren

Die Demo-Version kann mit einem Lizenzschlüssel zur Vollversion aufgewertet werden.

Lizenzschlüssel bestellen Sie bitte via Email, Online Bestellung oder FAX:

Email: sales@tec-it.com

Online: <http://www.tec-it.com/order/>

Fax: +43 / (0)7252 / 72 72 0 – 77

8.3 Kontakt

TEC-IT Datenverarbeitung GmbH

Adresse: Wagnerstrasse 6
A-4400 Steyr
Austria/Europe

Tel: +43 / (0)7252 / 72 72 0

Fax: +43 / (0)7252 / 72 72 0 – 77

Email: support@tec-it.com

Web: <http://www.tec-it.com>

AIX is a registered trademark of IBM Corporation.

HTML, DHTML, XML, XHTML are trademarks or registered trademarks of W3C, World Wide Web Consortium, Laboratory for Computer Science NE43-358, Massachusetts Institute of Technology, 545 Technology Square, Cambridge, MA 02139.

JAVA® is a registered trademark of Sun Microsystems, Inc., 901 San Antonio Road, Palo Alto, CA 94303 USA.

JAVASCRIPT® is a registered trademark of Sun Microsystems, Inc., used under license for technology invented and implemented by Netscape.

Microsoft®, Windows®, Microsoft Word®, Microsoft Excel® are registered trademarks of Microsoft Corporation.

Navision is a registered trademark of Microsoft Business Solutions ApS in the United States and/or other countries.

Oracle® is a registered trademark of Oracle Corporation.

PCL® is a registered trademark of the Hewlett-Packard Company.

PostScript is a registered trademark of Adobe Systems Inc.

SAP, SAP Logo, R/2, R/3, ABAP, SAPscript are trademarks or registered trademarks of SAP AG in Germany (and in several other countries).

All other products mentioned are trademarks or registered trademarks of their respective companies. If any trademark on our web site or in this document is not marked as trademark (or registered trademark), we ask you to send us a short message (<mailto:office@tec-it.com>)